Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

						Aufwand					Auszahlung						
Produkt	Sach-konto	Bezeichnung	Kosten-stelle	Invest.-Nr.	Budget	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Begründung der Überschreitung	Deckungsvorschlag
01-02-01	542110	Rat, Ausschüsse, Fraktionen Sitzungsgelder für Rats- und Ausschussmit-	00152	-	10	316.000 + 1.766,16 Budget 317.766,16	318.625,42	859,26	0,00	859,26	316.000 + 1.766,16 Budget 317.766,16	318.625,42	859,26	0,00	859,26	Aufgrund einer zusätzlichen Fraktion nach der Kommunalwahl und der Erhöhung der Aufwandsentschädigung ab November 2009 ergeben sich Mehraufwendungen.	Mehrertrag/Mehreinzahlung bei Produkt 16-01-01, Sachkonto 405100 (Kompensationszahlung Familienleistungsausgleich)
01-05-01	529120	Rechnungsprüfung Prüfungs- und Beratungskosten	00100	-	10	65.000,00	72.711,35	7.711,35	0,00	7.711,35	65.000,00	72.711,35	7.711,35	0,00	7.711,35	Die GPA NRW hat in diesem Jahr die überörtliche Prüfung durchgeführt und abgeschlossen. Hierfür waren Kosten in Höhe von 65.000 Euro veranschlagt. Nach erfolgter Endabrechnung durch die GPA NRW vom 06.10.2009 übersteigen die tatsächlichen Aufwendungen den ursprünglich vorgesehenen Ansatz.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 01-03-03, Sachkonto 529120 (Prüfungs- und Beratungskosten)
01-06-02	541230	Personalservice Fortbildung (inkl. Reisekosten)	00101	-	0	47.250,00	62.396,97	15.146,97	650,00	14.496,97	47.250,00	62.396,97	15.146,97	650,00	14.496,97	Es ergibt sich ein Mehraufwand an Schulungen u. a.durch die Einführung der Dienstvereinbarung zur leistungsorientierten Bezahlung, in Folge der Einarbeitung neuer Mitarbeiter der Fachbereiche 4 und 6 sowie im Rahmen der Schulung zur "Ariba-Ausschreibungssoftware". Ferner sind im FB 9 aufgrund einer Neufassung der HOAI sowie der Überprüfung von ortsveränderlichen Elektrogeräten Mehraufwendungen für Fortbildungsmaßnahmen entstanden.	Mehrertrag/Mehreinzahlung bei Produkt 16-01-01, Sachkonto 405100 (Kompensationszahlung Familienleistungsausgleich)
01-06-02	504110	Personalservice Beihilfen, Unterstützungs-leistungen Beamte/ Beschäftigte	01020	-	0	378.000 + 595,43 Budget 378.595,43	405.141,99	26.546,56	0,00	26.546,56	378.000 + 595,43 Budget 378.595,43	405.141,99	26.546,56	0,00	26.546,56	Die Mittel reichen wegen einer Vielzahl von Reha-Maßnahmen nicht aus. Die Bereitstellung der Mittel erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben und bedarf keiner Zustimmung des Rates.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 16-01-02, Sachkonto 551700 (Zinsaufwendungen an Kreditinstitute)
01-06-02	514100	Personalservice Beihilfen, Unterstütz.leist. u. dgl. f. Vers.empf.	01020	-	0	162.000,00	197.262,58	35.262,58	0,00	35.262,58	162.000,00	197.262,58	35.262,58	0,00	35.262,58	Die Mittel reichen wegen verschiedener schwerer Krankheitsfälle im Jahre 2009 nicht aus. Die Bereitstellung der Mittel erfolgt aufgrund gesetzlicher Grundlage und bedarf keiner Zustimmung des Rates.	Mehrertrag/Mehreinzahlung bei Produkt 16-01-02, Sachkonto 405100 (Kompensationszahlung Familienleistungsausgleich)
01-06-06	543120	sonstige zentrale Dienste Bücher, Zeitschriften, Kartenmaterial	999-14	-	12	35.650,00	40.995,33	5.345,33	0,00	5.345,33	35.650,00	40.995,33	5.345,33	0,00	5.345,33	Im Laufe des Jahres waren mehr Neuanschaffungen, insbesondere im Bereich der Fachliteratur notwendig, als ursprünglich geplant. Hieraus ergeben sich Mehraufwendungen.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei den Produkten 01-11-01, Sachkonto 543180 (Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten) und 05-04-01, Sachkonto 533922 (Leistungen gem. § 4 AsylbLG a. E.)

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

						Aufwand					Auszahlung						
Produkt	Sach-konto	Bezeichnung	Kosten-stelle	Invest.-Nr.	Budget	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Begründung der Überschreitung	Deckungsvorschlag
01-09-04	529190	Finanzbuch-haltung Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	20010	-	2	0,00	7.662,62	7.662,62	0,00	7.662,62	0,00	7.662,62	7.662,62	0,00	7.662,62	Aufgrund personeller Engpässe in der Finanzbuchhaltung bestand die Notwendigkeit, eine Buchhalterin befristet über eine Arbeitsvermittlungsagentur bis zur internen Nachbesetzung der Stelle zu beschäftigen. Dies war im Rahmen der Haushaltsplanung nicht absehbar. Die Mittel werden entsprechend beim Personalaufwand für tariflich Beschäftigte eingespart.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 01-09-04, Sachkonto 501210 (Personalaufwand für tariflich Beschäftigte)
01-12-01	081901	Büroflächen Beschaffung GWG	90000	09-00002	9	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.000,00	32.119,53	18.119,53	3.418,23	14.701,30	Wegen neuer Mitarbeiter in den Fachbereichen 3, 6 und 9 sowie aufgrund von Umzügen und außergewöhnlich hohem Austausch von defektem Mobiliar kommt es zu Mehrauszahlungen im Bereich der GWG.	Minderauszahlung bei Produkt 03-04-01, Invest.-Nr. 09-00008 (Instandsetzung Realschule Menden), Sachkonto 096001
01-12-01	081001	Büroflächen Beschaffung BGA (Büro)	90000	09-00001	9	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	32.113,19	17.113,19	0,00	17.113,19	Wegen neuer Mitarbeiter in den Fachbereichen 3, 6 und 9 sowie aufgrund von Umzügen und außergewöhnlich hohem Austausch von defektem Mobiliar kommt es zu Mehrauszahlungen im Bereich der BGA. Darüber hinaus werden für die Erneuerung der Konferenzanlage im Ratssaal einschließlich Verdunkelungsanlage weitere Mittel außerplanmäßig benötigt.	Minderauszahlung bei Produkt 03-04-01, Invest.-Nr. 09-00008 (Instandsetzung Realschule Menden), Sachkonto 096001
01-12-01	542210	Büroflächen Mieten und Pachten für Grundstücke und Gebäude	9-801-01	-	9	132.620 + 2.519,49 Budget 135.139.48	141.190,72	6.051,24	0,00	6.051,24	132.620 + 2.519,49 Budget 135.139.48	141.190,72	6.051,24	0,00	6.051,24	Der Haushaltsansatz beinhaltet die Mietzahlungen der Büromieten für das Ärztehaus und Hotel Regina. Zum Ende des Jahres 2008 wurden im Hotel Regina vom Vermieter für das 3. OG Mietanpassungen vorgenommen. Darüber hinaus wurden aufgrund von Neueinstellungen und Platzmangel im FB 9 weitere Büroflächenanmietungen notwendig.	Mehrertrag/Mehreinzahlung bei Produkt 01-12-01, Sachkonto 448803 (Energiekostenerstattungen)
01-12-03	081001	Serviceleistungen Gebäude-management Beschaffung Equipment f. Prüfung Elektrogeräte	90000	09-00015	9	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.959,44	4.959,44	0,00	4.959,44	Auf Grund gesetzlicher Vorschriften müssen ortsveränderliche Elektrogeräte in den städtischen Einrichtungen regelmäßig überprüft werden. Der hierzu eingestellte Elektriker benötigt entsprechendes Mess- und Prüfgerät. Hierzu ist eine außerplanmäßige Auszahlung erforderlich.	Minderauszahlung bei Produkt 03-04-01, Invest.-Nr. 09-00008 (Instandsetzung Realschule Menden), Sachkonto 096001

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

						Aufwand					Auszahlung						
Produkt	Sach-konto	Bezeichnung	Kosten-stelle	Invest.-Nr.	Budget	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Begründung der Überschreitung	Deckungsvorschlag
01-15-01	525140	Bauhof Sonstige Unterhaltung von Fahrzeugen	77000	-	7	2.510 + 15.575,89 Budget 18.085,89	21.949,83	3.863,94	0,00	3.863,94	2.510 + 15.575,89 Budget 18.085,89	21.949,83	3.863,94	0,00	3.863,94	Bei der Umstellung auf den NKF-Haushalt wurde die ehemalige Haushaltsstelle 7710.5500.0 nach sorgfältiger Schätzung auf verschiedene Sachkonten des Produktes prozentual verteilt. Tatsächlich hat sich nun herausgestellt, dass der seinerzeit ermittelte Ansatz nicht ausreichend ist. Hierdurch sind Mehraufwendungen entstanden.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 01-06-02, Sachkonto 543190 (Übernommene Reisekosten Bauhof)
02-05-01	096001	Brandschutz Baum. Parkplatz FWH NPl.	9-701	07-00152	7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.338,50	32.338,50	25.061,77	7.276,73	Aufgrund des beschlossenen Brandschutzbedarfsplanes der Stadt ist die Stellplatzsituation am Feuerwehrhaus in Niederpleis als dringlich eingestuft worden. Anlässlich eines Ortstermins wurde festgestellt, dass anstelle von Rasenfläche zur Schulstraße hin, sechs zusätzliche Stellplätze errichtet werden können. Diese Maßnahme erfordert eine Mehrauszahlung, die außerplanmäßig bereitgestellt werden muss.	Minderauszahlung bei Produkt 11-02-01, Invest.-Nr. 07-00051 (Baum. Kanalstauraum 2, Meindorf-Ost), Sachkonto 097001
02-05-01	531801	Brandschutz Zuschüsse freiwillige Feuerwehr	10040	-	1	4.290,00	5.976,00	1.686,00	1.486,00	200,00	4.290,00	5.976,00	1.686,00	1.486,00	200,00	Die ordnungsgemäße Durchführung des Stadtfeuerwehrtages 2009 erfordert eine städtische Beteiligung, um die entstandenen Kosten der ausrichtenden Löschgruppe anteilig zu decken. Dies wurde anlässlich der Haushaltsplanaufstellung nicht berücksichtig und führt zu Mehraufwendungen.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 02-05-01, Sachkonto 542140 (Uniformen, pers. Ausrüstungsgegenst. Feuerwehr)
02-05-02	081001	Katastrophen-schutz Beschaffung BGA	10040	01-00013	1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.015,59	8.015,59	0,00	8.015,59	Im Zuge der Bildung eines städtischen Krisenstabes fallen Mittel für einen Beamter, Laptop, Tafelanlage und ein Smart-Bord an. Dies führt zu Mehrauszahlungen.	Minderauszahlung bei Produkt 11-02-01, Sachkonto 097001, Invest.-Nr. 07-00051 (Baumaßnahme Kanalnetz B-Plan, Menden-Süd)

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

						Aufwand					Auszahlung						
Produkt	Sach-konto	Bezeichnung	Kosten-stelle	Invest.-Nr.	Budget	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Begründung der Überschreitung	Deckungsvorschlag
03-02-01	525540	Grundschulen Ersatz/Ergänzung Festwert Schulmobiliar	50030	-	5	33.750,00	43.562,73	9.812,73	0,00	9.812,73	33.750,00	43.562,73	9.812,73	0,00	9.812,73	Im Zuge der Inventarisierung wurde hinsichtlich der Klassenmöbel von der Vereinfachungsvorschrift des § 34 Abs. 1 GemHVO Gebrauch gemacht und ein Festwert gebildet. Dies wurde bei der Haushaltsplanaufstellung für 2009 nicht berücksichtigt, mit der Folge, dass die Mittel für die Erstausstattung der OGS ausschließlich investiv geplant wurden. Da Beschaffungen, die den Festwert betreffen, im laufenden Haushaltsjahr jedoch Aufwand darstellen, muss der nunmehr zusätzlich entstehende Aufwand überplanmäßig bereit gestellt werden.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 03-02-01, Sachkonto 531815 (Zuschuss an freie Träger OGS) und Minderauszahlung bei Produkt 03-02-01, Invest.-Nr. 05-00059 (Beschaffung BGA/Ersteinrichtung OGS), Sachkonto 081001
06-02-02	524160	Offene Kinder- und Jugendarbeit Abfallbeseitigung	-	-	7	200 + 959,24 Budget 1.159,24	11.159,24	10.000,00	0,00	10.000,00	200 + 959,24 Budget 1.159,24	11.159,24	10.000,00	0,00	10.000,00	Im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung wurden die bisher bei den Haushaltsstellen verfügbaren Mittel auf die einzelnen Sachkonten verteilt. Die für die Abfallbeseitigung vorgesehenen Mittel stellten sich jedoch als nicht ausreichend heraus, so dass es hier zu überplanmäßigem Aufwand bzw. zu einer Auszahlung kommt.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 06-02-02, Invest.-Nr. 05-F06 (Festwert Spielplätze), Sachkonto 522159
06-02-02	522150	Offene Kinder- und Jugendarbeit Unterhaltung der Spielplätze	-	-	7	96.000 + 4.797,53 Budget 100.797,53	113.781,15	12.983,62	0,00	12.983,62	96.000 + 4.797,53 Budget 100.797,53	113.781,15	12.983,62	0,00	12.983,62	Bei der Abfallentsorgung im Bereich der Spielplatzunterhaltung sind weitaus mehr Abfälle und damit Kosten angefallen als in der Haushaltsplanung vorgesehen.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 06-02-02, Invest.-Nr. 05-F06 (Festwert Spielplätze), Sachkonto 522159
08-01-02	523200	BgA Bäder Erstatt. an Kreis bzw. andere Kommunen	30060	-	0	0,00	21.587,69	21.587,69	0,00	21.587,69	0,00	21.587,69	21.587,69	0,00	21.587,69	Im Bereich der Bäder wurde eine Mitarbeiterin eingestellt, die von der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid abgeordnet wurde. Hierfür sind der abordnenden Gemeinde die Personalkosten zu erstatten.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 08-01-02, Sachkonto 501210 (Personalaufwand für tariflich Beschäftigte), Sachkonto 502200 (Beiträge zur Versorgungskasse für tariflich Beschäftigte) und Sachkonto 503210 (Beiträge gesetzl. Sozialversicherung tariflich Beschäftigte)
10-02-01	528190	Denkmalschutz und -pflege Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	60010	-	6	0 + 380,83 Budget 380,83	2.325,06	1.944,23	0,00	1.944,23	0 + 380,83 Budget 380,83	2.325,06	1.944,23	0,00	1.944,23	Es ergab sich die Notwendigkeit einer weiteren denkmalpflegerischen Sanierung eines Wegekreuzes in Niederpleis. Dies war bei Ansatzermittlung nicht absehbar. Die Mittel werden bei den vorhandenen Zuschüssen für Denkmalpflege eingespart.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 10-02-01, Sachkonto 531840 (Zuschüsse für Denkmalpflege)

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Produkt	Sach-konto	Bezeichnung	Kosten-stelle	Invest.-Nr.	Budget	Aufwand: Haushalts-soll EUR	Aufwand: Anordnungs-soll EUR	Aufwand: Über-schreitung EUR	Aufwand: Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Aufwand: Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Auszahlung: Haushalts-soll EUR	Auszahlung: Anordnungs-soll EUR	Auszahlung: Über-schreitung EUR	Auszahlung: Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Auszahlung: Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Begründung der Überschreitung	Deckungsvorschlag
11-02-01	081001	Abwasserbe-seitigung Zugang Betriebs- und Geschäfts-ausstattung	70020	-	7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.750 Budget	72.996,94	16.246,94	0,00	16.246,94	In Folge zusätzlichen Personals auf der ZABA war die Erweiterung der bestehenden Garderobenanlage unabdingbar. Ferner erfolgte der Austausch von Büromöbeln sowie die Beschaffung eines Elektronik-Koffers im Rahmen der Ausbildung einer Mitarbeiterin.	Minderauszahlung bei Produkt 11-02-01, Invest.-Nr. 07-00012 (Erweiterung der Mikrosiebanlage), Sachkonto 097001
11-02-01	096001	Abwasserbe-seitigung Erweiterung der Brandmeldeanlage	70040	07-00131	7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.200,00	29.170,74	3.970,74	0,00	3.970,74	Aufgrund sicherheitsrelevanter Forderungen für den Umbau der Brandmeldezentrale seitens der zuständigen Feuerwehr ergaben sich Mehraufwendungen.	Minderauszahlung bei Produkt 11-02-01, Invest.-Nr. 07-00051 (Baumaßnahmen B-Plan Menden-Süd) Sachkonto 097001
12-01-01	097001	Verkehrsanlagen, Straßenbe-leuchtung Baum. Max-Planck-Str.	70010	07-00133	7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45.940,00	58.084,63	12.144,63	0,00	12.144,63	Auf Grund notwendiger zusätzlicher Arbeiten in der Max-Plank-Straße durch provisorische Baustellen-Fahrbahnmarkierungen, Neuverlegung von Straßenbeleuchtungskabeln, Neubeschilderungen, Anlegen von Provisorien für Grundstückszufahrten, Begrünungsmaßnahmen, etc., sind zusätzliche Mittel bereit zu stellen.	Minderauszahlung bei Produkt 11-02-01, Invest.-Nr. 07-00102 (Schulwegsicherungsmaßnahmen), Sachkonto 097001
12-01-01	097001	Straßen, Wege, Plätze Stromkasten Udetplatz	70010	07-00151	7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.703,01	18.703,01	0,00	18.703,01	Zur Durchführung von Außenveranstaltungen auf dem Udetplatz in Hangelar ist es erforderlich, dass ein Stromkasten dort installiert wird. Hierfür sind Mittel außerplanmäßig bereitzustellen.	Minderauszahlung bei Produkt 11-02-01, Invest.-Nr. 07-00051(Baum. Kanalnetz B-Plan Menden-Süd)
12-01-01	097001	Straßen, Wege, Plätze Baum. Otto.von-Guericke-Straße	70010	07-00135	7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	145.580,00	189.615,05	44.035,05	32.143,38	11.891,67	Im Rahmen der Baumaßnahme Otto-von-Guerike-Straße mussten zusätzliche Arbeiten durchgeführt werden, wie die Herstellung eines ca. 50 m langen Anschlusskanals für die Straßenentwässerung, der Gehwegausbau auf einer Länge von 100 m für ein Grundstück, welches seinerzeit nicht im Besitz der Stadt war und der Einbau von zunächst nicht vorgesehenem, aber unbedingt erforderlichen Unterbeton für die Pflasterflächen.	Minderauszahlung bei Produkt 11-02-01, Invest.-Nr. 07-00051 (Baum. Kanalnetz B-Plan Menden-Süd)

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

						Aufwand					Auszahlung						
Produkt	Sach-konto	Bezeichnung	Kosten-stelle	Invest.-Nr.	Budget	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Begründung der Überschreitung	Deckungsvorschlag
12-01-01	542900	Straßen, Wege, Plätze Sonst. Aufw. f.d. Inanspruchn. v. Rechten u. Dien.	70050	-	7	0 + 9.101,04 Budget 9.101,04	10.242,00	1.140,96	0,00	1.140,96	0 + 9.101,04 Budget 9.101,04	10.242,00	1.140,96	0,00	1.140,96	Aus steuerrechtlichen Gründen stellt der Bauhof der Grünplanung im Rahmen des Dualen Systems jährlich eine Rechnung für die Sondernutzung von Plätzen. Diese ist zu begleichen. Da dies anlässlich der Haushaltsplanung noch keine Berücksichtigung fand, führt dies bei dem vorliegenden Produkt und Sachkonto zu Mehraufwendungen, die durch den eingehenden Betrag gedeckt sind.	Mehrertrag/Mehreinzahlung bei Produkt 12-01-01, Sachkonto 432190 (Übrige Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte)
12-02-01	046001	Verkehrsanlagen, Straßenbe-leuchtung Baum. Straßenbe-leuchtung L 133	77010	07-00150	7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.441,72	3.441,72	0,00	3.441,72	Im Rahmen der Sanierung der Siegbrücke der Frankfurter Straße/L133 in Buisdorf durch den Landschaftsverband ist auch die vorhandene städtische Straßenbeleuchtung entsprechend zu erneuern. Die Mittel sind außerplanmäßig bereit zu stellen.	Minderauszahlung bei Produkt 11-02-01, Invest.-Nr. 07-00051 (Baum. Kanalnetz B-Plan Menden-Süd)
12-03-01	528110	Straßenreinigung, Winterdienst Verbrauchs-material	77000	-	7	25.000 + 7.364,17 Budget 32.364,17	38.522,57	6.158,40	0,00	6.158,40	25.000 + 7.364,17 Budget 32.364,17	38.522,57	6.158,40	0,00	6.158,40	Aufgrund des strengen Winters 2008/2009 mussten weitaus größere Mengen Streumaterials zur Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht beschafft werden, als kalkuliert. Hierdurch sind Mehraufwendungen entstanden.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 13-04-01, Sachkonto 522130 (Unterhaltung der Friedhöfe)
13-04-01	081001	Friedhofs- und Bestattungswesen Beschaffung BGA (Bestattung-/Arbeitsgeräte)	081001	07-00115	7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.400,00	11.190,35	4.790,35	0,00	4.790,35	Aufgrund der beschränkten Kapazität der Trauerhalle in Mülldorf kam es immer wieder zu der Situation, dass bei größeren Trauergemeinden die Trauergäste im Freien stehen mussten. Dies ist insbesondere bei schlechter Witterung unzumutbar. Um kurzfristig eine Verbesserung der Verhältnisse herbeizuführen, wurden zwei Anstellpavillons beschafft, die nun flexibel eingesetzt werden können.	Minderauszahlung bei Produkt 03-04-01, Invest.-Nr. 09-00008 (Instandsetzung Realschule Menden)
15-01-01	527401	Wirtschafts-förderung Veranstaltungen	00120	-	10	30.000,00	46.108,31	16.108,31	13.567,80	2.540,51	30.000,00	46.108,31	16.108,31	13.567,80	2.540,51	Die Sankt Augustiner Wirtschaftsbühne verursachte insgesamt höhere Kosten, als zunächst angenommen. Diese sind jedoch durch entsprechende Zuschüsse und Sponsoringeinnahmen gedeckt.	Mehrertrag/Mehreinzahlung bei Produkt 15-01-01, Sachkonto 414500 bzw. 614500 (Zuschüsse von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. SV)

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

						Aufwand					Auszahlung						
Produkt	Sach-konto	Bezeichnung	Kosten-stelle	Invest.-Nr.	Budget	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Begründung der Überschreitung	Deckungsvorschlag
01-01-01 u. a.	501110 u. a.	alle Produkte Personalauf-wendungen	00100 u. a.	-	10 u. a.	24.740.840,00	24.986.896,69	246.056,69	0,00	246.056,69	24.740.840,00	24.986.896,69	246.056,69	0,00	246.056,69	Bei den Personalkosten ergeben sich Mehraufwendungen insbesondere durch die in 2009 erfolgte Besoldungserhöhung bei Beamten, strukturellen Verbesserungen bei den tariflich Beschäftigten sowie der Übernahme von Nachwuchskräften. Daneben erforderten die Gewinnung erforderlichen Personals, z. B. in den Bereichen Hoch- und Tiefbau sowie die Rückkehr mehrerer Beamtinnen in den Dienst und weitere Mehraufwendungen. Eine vorherige Zustimmung des Rates ist nicht erforderlich, da es sich um Mehraufwendungen handelt, die auf Grund von gesetzlichen oder vertraglichen Ansprüchen zu leisten sind.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 16-01-02, Sachkonto 551700 (Zinsaufwendungen an Kreditinstitute)
						26.112.169,77	**26.548.098,25**	**435.928,48**	**15.703,80**	**420.224,68**	**26.421.039,76**	**27.040.846,93**	**619.807,17**	**76.327,18**	**543.479,99**		